

BERICHT DES AUFSICHTSRATES

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

im Geschäftsjahr 2021 hat der Aufsichtsrat die ihm nach Gesetz, Satzung, dem Deutschen Corporate Governance Kodex und der Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben mit großer Sorgfalt wahrgenommen. Er hat den Vorstand regelmäßig bei der Leitung des Unternehmens beraten und dessen Tätigkeit überwacht.

Der Vorstand hat den Aufsichtsrat regelmäßig, zeitnah und umfassend schriftlich und mündlich über die Geschäftspolitik, die Unternehmensplanung und -strategie, die Lage des Unternehmens einschließlich der Chancen und Risiken, den Gang der Geschäfte und das Risikomanagement informiert. Etwaige Abweichungen zwischen tatsächlicher und geplanter Entwicklung wurden ebenso erläutert, wie bedeutende Geschäftsvorgänge zwischen Vorstand und Aufsichtsrat abgestimmt wurden.

Der Aufsichtsratsvorsitzende und die weiteren Mitglieder des Aufsichtsrates standen mit dem Vorstand auch außerhalb der Sitzungen des Aufsichtsrates in regelmäßigem Kontakt, um wesentliche Themen zu besprechen. Insbesondere die strategische Ausrichtung und die Geschäftsentwicklung des Unternehmens wurden umfassend diskutiert.

Der Aufsichtsrat war in allen Entscheidungen mit für das Unternehmen grundlegender Bedeutung sowie bei zustimmungspflichtigen Geschäften frühzeitig und unmittelbar beteiligt.

Sitzungen des Aufsichtsrates

Im Geschäftsjahr 2021 besprach der Aufsichtsrat in sieben Sitzungen und zweimal im schriftlichen Umlaufverfahren die aktuelle Geschäftsentwicklung, wichtige Einzelvorgänge und zustimmungspflichtige Geschäfte.

In den Sitzungen fasste der Aufsichtsrat jeweils nach eingehender Prüfung und ausführlicher Erörterung die etwaig erforderlichen Beschlüsse. Im Berichtsjahr 2021 waren stets alle Aufsichtsratsmitglieder bei allen Sitzungen anwesend.

Im Geschäftsjahr 2021 bildeten die Geschäftsplanung der WCM Beteiligungs- und Grundbesitz Aktiengesellschaft, deren Unternehmensentwicklung, die Neubesetzung der Organe, eine Kapitalerhöhung sowie die Corona-Pandemie die Schwerpunkte der Aufsichtsratsstätigkeit.

In der ersten digitalen Sitzung des Geschäftsjahres 2021, am 16. Februar 2021, hat sich der Aufsichtsrat mit der Planung des Unternehmens befasst.

Am 13. April 2021 erörterte der Aufsichtsrat im Rahmen einer digitalen Sitzung unter Beteiligung der Wirtschaftsprüfer intensiv den Einzel- und Konzernabschluss der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2020 und billigte beide Abschlüsse.

In der telefonischen Sitzung am 31. Mai 2021 stimmte der Aufsichtsrat einer Kapitalerhöhung der Gesellschaft um 10% des Grundkapitals unter Bezugsrechtsausschluss zu.

In der digitalen Sitzung am 08.06.2021 wurden dem Aufsichtsrat die Zahlen für das erste Quartal 2021 vorgestellt.

Am 26. August 2021 wurden dem Aufsichtsrat die Halbjahreszahlen für 2021 präsentiert und es wurden nochmals die Auswirkungen der neuen Regelungen des Finanzmarktintegritätsstärkungsgesetzes (FISG) auf die künftige Arbeit des Aufsichtsrates, insbesondere auf die Bilanzkontrolle, intensiv erörtert.

Im seiner Präsenzsitzung am 28. September 2021 stimmte der Aufsichtsrat der Bestellung von Herrn Dvir Wolf zum Mitglied des Vorstandes mit Wirkung zum 01. Oktober 2021 zu. Frau Kathrin von Woisky hatte ihr Amt zuvor mit Wirkung zum 30. September 2021 niedergelegt. Es wurden in dieser Sitzung zudem die rechtlichen Vorgaben und Auswirkungen des FISG auf das Risiko-Management der Gesellschaft besprochen.

In der digitalen Sitzung am 16. November 2021 stimmte der Aufsichtsrat der Tagesordnung für die Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft am 29. Dezember 2021 zu. Er stimmte zudem in dieser Sitzung auch der Entscheidung des Vorstandes der Gesellschaft, die Hauptversammlung aufgrund der Sonderregelungen zu Covid-19 als virtuelle Versammlung durchzuführen, zu.

In Rahmen eines Umlaufbeschlusses am 16. Dezember 2021 wurde die aktualisierte Entsprechenserklärung zum DCGK beschlossen.

In der digitalen Sitzung nach der Hauptversammlung der Gesellschaft am 29. Dezember 2021 konstituierte sich der neu gewählte Aufsichtsrat und wählte Herrn Frank Roseen zu seinem Vorsitzenden sowie Herrn David Maimon zu seinem stellvertretenden Vorsitzenden.

Ausschüsse des Aufsichtsrates

Da der Aufsichtsrat lediglich aus drei Aufsichtsratsmitgliedern besteht, hatte der Aufsichtsrat zunächst bis zum 30. Juni 2022 keine Ausschüsse gebildet. Aufgrund der Neuregelungen des FISG ist der Aufsichtsrat der Gesellschaft mit Wirkung ab dem 01. Juli 2022 gemäß § 107 Abs. 4 Satz 2 AktG auch der Prüfungsausschuss. Aufsichtsrat und Prüfungsausschuss nahmen daher an den zuvor genannten Sitzungen ab dem 01. Juli 2021 in dieser Doppelfunktion teil bzw. trafen Entscheidungen im Umlaufverfahren.

Corporate Governance

Der Aufsichtsrat hat die Weiterentwicklung der unternehmenseigenen Corporate Governance fortlaufend beobachtet und erörtert. Der Corporate Governance Bericht unter <https://ir.wcm.de/de/#corporate-governance> enthält umfassende Informationen hierzu, einschließlich der Struktur und der Höhe der Aufsichtsrats- und Vorstandsvergütung.

Vorstand und Aufsichtsrat haben die Anforderungen des Deutschen Corporate Governance Kodex in den für das Berichtsjahr geltenden Fassungen und deren Umsetzung eingehend erörtert. Sie haben die gemeinsame Entsprechenserklärung gemäß § 161 AktG verabschiedet und unter <https://ir.wcm.de/de/#corporate-governance> veröffentlicht.

Prüfung des Jahres- und Konzernabschlusses

Der vom Vorstand aufgestellte Jahresabschluss der WCM Beteiligungs- und Grundbesitz Aktiengesellschaft und der Konzernabschluss zum 31. Dezember 2021 nebst der jeweiligen Lageberichte wurden von dem durch die ordentliche Hauptversammlung am 29. Dezember 2021 bestellten und vom Aufsichtsrat beauftragten Abschlussprüfer, der Ernst & Young GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Stuttgart, Zweigniederlassung Berlin, geprüft und jeweils mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Der Jahres- und Konzernabschluss der WCM Beteiligungs- und Grundbesitz Aktiengesellschaft, der jeweilige Lagebericht sowie die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers

wurden allen Aufsichtsratsmitgliedern unverzüglich nach Erstellung zur Verfügung gestellt. Der Abschlussprüfer hat an der Sitzung des Aufsichtsrates am 23. März 2022 teilgenommen und über die wesentlichen Ergebnisse seiner Prüfung berichtet. Zudem erläuterte der Abschlussprüfer die wesentlichen Ergebnisse seiner Prüfung und stand den Aufsichtsratsmitgliedern für ergänzende Fragen und Auskünfte zur Verfügung. Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss, den Lagebericht, den Konzernabschluss, den Konzernlagebericht, den Vorschlag für die Verwendung des Bilanzgewinns sowie die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers sorgfältig durchgesehen. Es haben sich keine Einwendungen ergeben. Der Aufsichtsrat hat daraufhin den vom Vorstand aufgestellten Jahres- und Konzernabschluss zum 31. Dezember 2021 gebilligt. Der Jahresabschluss war damit festgestellt.

Der festgestellte Jahresabschluss weist einen Bilanzgewinn aus. Der Aufsichtsrat schließt sich dem Vorschlag des Vorstandes über die Verwendung des Bilanzgewinns an. Vorstand und Aufsichtsrat werden daher in der ordentlichen Hauptversammlung 2022 eine Beschlussfassung über die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von EUR 0,09 je Stückaktie basierend auf der Anzahl der Aktien zum 31. Dezember 2021 von EUR 13,5 Mio. vorsehen.

Veränderungen in Aufsichtsrat und Vorstand

Herr Sascha Hettrich hatte sein Aufsichtsratsmandat mit Wirkung zum 31. Dezember 2020 niedergelegt.

Als neues Aufsichtsratsmitglied wurde Herr Eran Amir durch Beschluss des Amtsgerichts Berlin Charlottenburg vom 07. Januar 2021 gerichtlich bis zum Ende der ordentlichen Hauptversammlung 2021 bestellt. In der Hauptversammlung am 29. Dezember 2021 wurde Herr Eran Amir mit Wirkung ab Beendigung der Hauptversammlung am 29. Dezember 2021 bis zur Beendigung der Hauptversammlung, die über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das vierte Geschäftsjahr nach Beginn der Amtszeit beschließt, wobei das Geschäftsjahr, in dem die Amtszeit beginnt, nicht mitgerechnet wird, bestellt.

Die Amtszeiten der Mitglieder des Aufsichtsrats Herr Helmut Ullrich und Herr Frank D. Masuhr endeten mit Ablauf der ordentlichen Hauptversammlung am 29. Dezember 2021. Herr Frank Roseen und Herr David Maimon wurden als Nachfolger mit Wirkung ab Beendigung der Hauptversammlung am 29. Dezember 2021 bis zur Beendigung der Hauptversammlung, die

über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das vierte Geschäftsjahr nach Beginn der Amtszeit beschließt, wobei das Geschäftsjahr, in dem die Amtszeit beginnt, nicht mitgerechnet wird, bestellt.

Mit Ablauf des 28. Februar 2022 hat Eran Amir sein Amt als Mitglied des Aufsichtsrates der Gesellschaft niedergelegt. Durch Beschluss des Amtsgerichts Frankfurt am Main vom 17. März 2022 wurde Frau Sarit Meir zum Mitglied des Aufsichtsrates bestellt. Die Bestellung ist befristet bis zur Beendigung der nächsten ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft.

Mit Wirkung zum Beginn des 01. Oktober 2021 wurde Herr Dvir Wolf als Vorstand der WCM Beteiligungs- und Grundbesitz Aktiengesellschaft bestellt. Frau Kathrin von Woisky ist mit Wirkung zum Ablauf des 30. September 2021 aus dem Vorstand der WCM Beteiligungs- und Grundbesitz Aktiengesellschaft ausgeschieden.

Im Namen des Aufsichtsrates danke ich allen Mitgliedern des Vorstandes sowie den für die WCM Beteiligungs- und Grundbesitz Aktiengesellschaft und allen Konzerngesellschaften tätigen Mitarbeiter*innen für ihren tatkräftigen Einsatz und die konstruktive Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Frankfurt am Main, im März 2022

Für den Aufsichtsrat

Frank Roseen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'FR' followed by a stylized flourish.

Aufsichtsratsvorsitzender